

Differenzen zwischen Primarschullehrern im Unterrichtsniveau

Beitrag von „Hermine“ vom 22. Oktober 2003 16:47

Hallo Meike,

genau darauf wollte ich hinaus.

Es ist auch mitnichten so, dass ich nicht versucht hätte, mit Grundschullehrern in Kontakt zu treten (einige meiner Mitschülerinnen sind Grundschullehrerinnen), aber da herrscht (seltsamerweise, denn von hier kenne ich das zum Glück nicht) ein unglaublicher Dünkel, so nach dem Motto: "Ihr seid doch eh was Besseres, lass mich doch in Frieden meinen Stiefel machen" bzw. ich hatte stark den Eindruck, sie wollten sich von keinem etwas sagen lassen.

Und ja, leider, daher rührt auch mein Problem, zählt im Gymnasium die Rechtschreibung sehr wohl. (Was ja grundsätzlich auch nicht schlecht ist, wenn man sich die grausige Rechtschreibung mancher Erwachsener anschaut...)

Vielleicht wäre es sinnvoll, ab der dritten Klasse wirklich auch die Rechtschreibung zu üben? Gibt es denn gar keine Nachschriften mehr? Zu meiner Zeit gabs die und wenn sie auch ned viel literarischen Wert hatten, die Rechtschreibung hab ich dadurch gelernt.

Liebe Grüße, Hermine